
Wetekom

   Originalbedienungsanleitung

Fehlerdiagnosegerät

Artikel Nr. 80 29 46




Original Instruction Manual

Trouble Code Reader

Article No. 80 29 46

CE

 Sehr geehrte Damen und Herren

Bitte machen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Gerät vertraut und bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Legen Sie die Anleitung dem Produkt bei, wenn Sie es an Dritte weitergeben!

Bitte beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!

Diese sollen Ihnen den sachgemäßen Umgang erleichtern und Ihnen helfen, Missverständnissen und Schäden vorzubeugen.



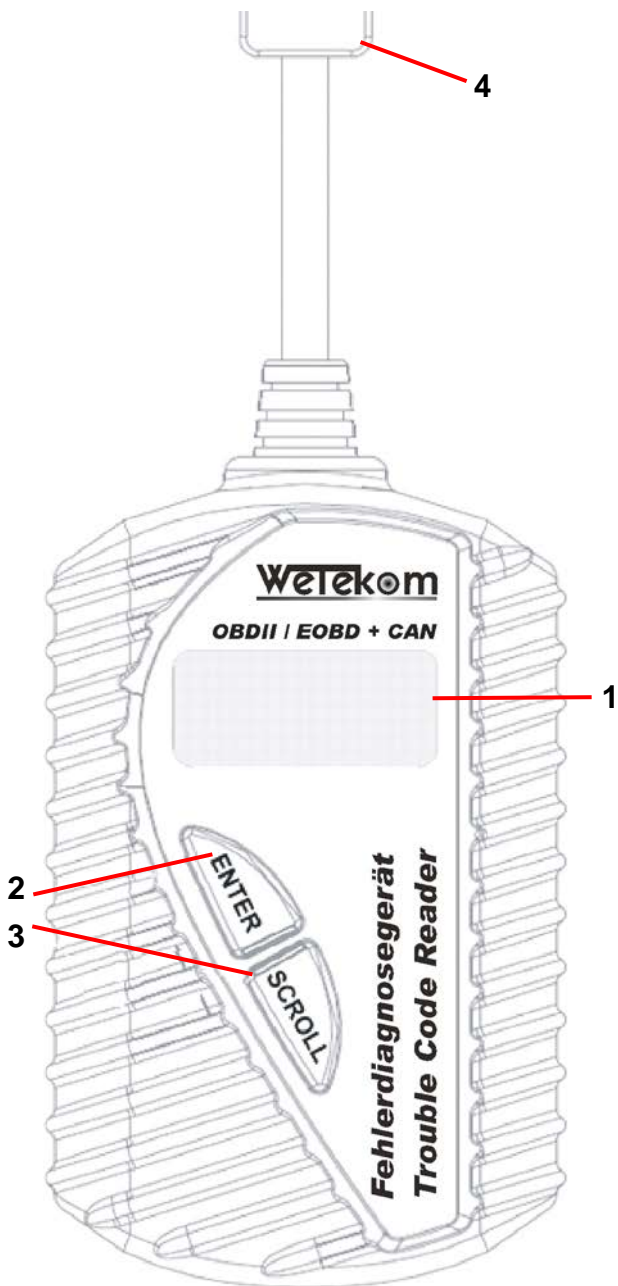
Dear Customers

Before first use please familiarize yourself with the proper usage of the device. Keep these operating instructions for future reference.

This operating instruction contains important details for handling the device. Please pass it on along with the unit if it is handed over to a third party!

Please read the safety instructions most carefully!

These instructions will make it easier for you to handle the device appropriately and help prevent misunderstandings and possible damages.





1 LC Display zeigt die Testergebnisse an. Die Anzeige verfügt über Hintergrundbeleuchtung und die Ergebnisse werden mit 8 Stellen auf jeder Zeile angezeigt

LC Display indicates the test results and is equipped with backlight. The results are displayed with 8 characters on each line

2 **Enter-Taste** (Eingabetaste)
- bestätigt eine Auswahl oder Aktion aus der Menüliste
- oder kehrt in das Hauptmenü zurück

Enter Button
- confirms a selection or action from a menu list
- or returns to the main menu

3 **Scroll-Taste**
- blättert durch die Hauptmenüebene oder
- löscht eine Aktion

Scroll Button
Scrolls through menu items or cancel an operation

4 OBD II-Stecker
Verbindet das Gerät mit dem Anschluss des Fahrzeugs DLC (Diagnostic Link Connector)

OBD II Connector
connects the Code Reader to the vehicle's Diagnostic Link Connector (DLC)



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	Seite 2
Produkteigenschaften	Seite 3
Vor der ersten Benutzung	Seite 4
Anzeige im Display	Seite 4
Gerät mit dem Fahrzeug verbinden – Sprache auswählen.....	Seite 5
Fehlercodes auslesen.....	Seite 5
Fehlercodes vorhanden	Seite 6
Fehlercodes löschen.....	Seite 6
Schnelllöschfunktion	Seite 7
I/M Readiness Funktion	Seite 7
Fahrzeug-Identifizierungsnummer anzeigen	Seite 8
Neuscannen	Seite 9
Technische Daten.....	Seite 9



Table of Contents

Safety Notes	Page 10
Product Features	Page 11
Before first Use.....	Page 12
Display.....	Page 12
Connecting the Reader – Selecting the Language	Page 13
Reading the diagnostic trouble codes	Page 13
Diagnostic trouble codes are retrieved.....	Page 13
Erasing the diagnostic trouble codes	Page 14
Quick Erasure Function	Page 14
I/M Readiness Status.....	Page 15
Viewing VIN Number	Page 16
Rescanning	Page 16
Technical Data.....	Page 16



Beachten Sie bitte zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen folgende Hinweise:

- Entsorgen Sie nicht benötigtes Verpackungsmaterial oder bewahren Sie dieses an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf. Es besteht Erstickungsgefahr!
- Lesen Sie erst die Bedienungsanleitung bevor Sie das Diagnosegerät benutzen!
- Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug diagnosefähig ist.
- Schließen Sie das Diagnosegerät nur an, wenn die Zündung ausgeschaltet ist.
- Bei Abgasprüfungen stellen Sie immer eine ausreichende Belüftung sicher, benutzen Sie einen Abgas-Absaugschlauch oder führen Sie die Prüfungen nur im Freien durch. Es besteht Vergiftungsgefahr!
- Halten Sie Kleidung, Haar, Hände, Werkzeuge und das Diagnosegerät weg von allen beweglichen oder heißen Maschinenteilen im Fahrzeug. Führen Sie das Netzkabel nicht über scharfe Ecken und Kanten oder heiße Oberflächen.
- Extreme Vorsicht ist geboten wenn Arbeiten an der Zündspule, der Verteilerkappe, den Zündungsleitungen und an den Zündkerzensteckern vorgenommen werden. Diese Bereiche verursachen gefährliche Spannungen, wenn der Motor läuft. Es besteht Lebensgefahr!
- Stellen Sie bei Automatikfahrzeugen die Schaltung auf P (Parken) und bei Fahrzeugen mit Schaltgetriebe auf Leerlauf. Stellen Sie sicher, dass die Handbremse gezogen ist.
- Bei Beschädigungen am Gerät oder des Kabels darf das Gerät nicht weiter benutzt werden und muss von einer Fachkraft repariert werden.
- Halten Sie das Diagnosegerät sauber, trocken und frei von Öl, Wasser und Fett.
- Zerlegen Sie das Gerät nicht und unternehmen Sie keine Reparaturversuche. Das Gerät enthält keine durch Sie auswechselbaren oder zu reparierenden Teile. Wenden Sie sich bei Problemen an unseren Kundenservice.



Allgemeine OBD II Informationen

OBD II steht für on-board Diagnose der zweiten Generation. OBD II wird auch als on-board Diagnosesystem des Fahrzeuges bezeichnet, welches aus einem oder mehreren emissionsbezogenen ECU's (elektronischen Kontrolleinheiten), der Fehlfunktions-Warnleuchte MIL (Malfunction Indicator Light), dem Diagnose-Verbindungsstecker DLC (Diagnostic Link Connector) und dem Kabel besteht, die die verschiedenen Elemente verbinden.

Produkteigenschaften

- Für Fahrzeuge ab Baujahr 2000 (Benzin) und 2003 (Diesel)
- Unterstützt die Protokolle: ISO9141, KWP2000, SAEJ1850 VPW, SAEJ1850 PWM, CAN
- Liest und löscht allgemeine und herstellerspezifische Diagnosefehler-Codes (DTCs)
- Unterstützt mehrfache Fehlercodeanfragen, allgemeine Codes, anhängende Codes und herstellerspezifische Codes
- Überwacht den Emissionen-Anzeigenstatus von OBD
- Liest die VIN (Fahrzeug-Identifizierungsnummer) von Fahrzeugen aus, ab Baujahr 2002, die Mode 9 unterstützen
- Löscht den Status der Fehlfunktions-Warnleuchte (MIL)
- Verfügt über eine einfach zu lesende, blendfreie 2 Zeilen LC-Display mit Hintergrundbeleuchtung
- Einfache Handhabung durch Plug-in (einfaches Verbinden), in hohem Maße zuverlässig und genau
- Kein zusätzlicher Laptop notwendig
- Kompakt in der Größe, passt perfekt in die Hand
- Sichere Datenübermittlung vom Bordcomputer
- Keine Stromversorgung durch Batterien erforderlich. Die Stromversorgung findet über das OBD II Kabel statt



Vor der ersten Benutzung

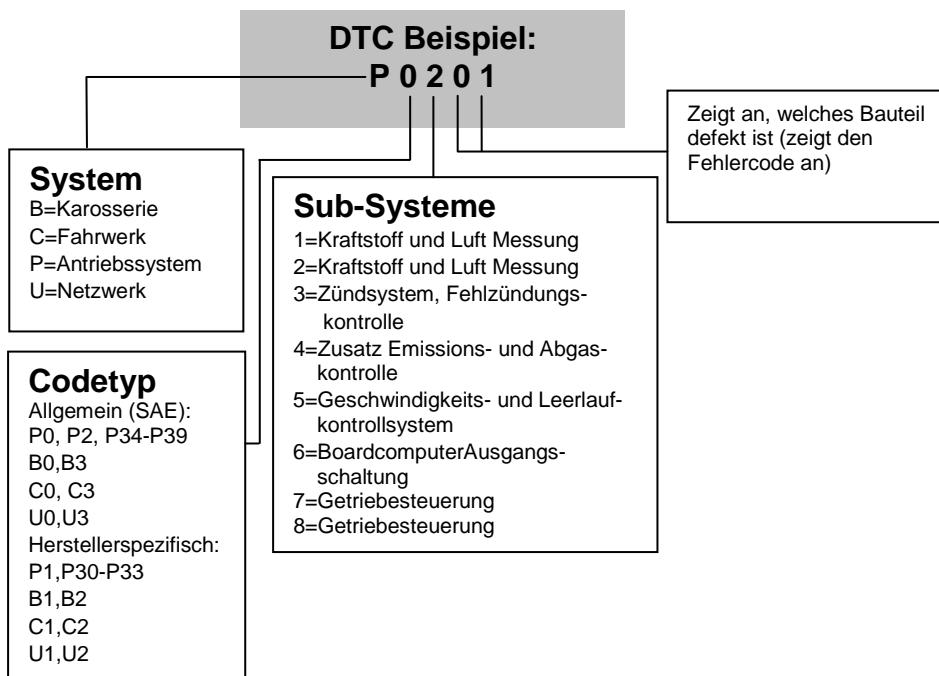
Vor der ersten Benutzung

Packen Sie das Diagnosegerät aus und entsorgen Sie Verpackungsmaterial. Plastiktüten etc. können zu einem gefährlichen Spielzeug für Kinder werden.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Fahrzeug über einen 16-poligen DLC-Anschluss (Diagnostic Link Connector) verfügt. Auf dem Kfz Emmissions-Kontrollinformation-Etikett (VECI label) ist vermerkt, ob Ihr Fahrzeug OBD II diagnosefähig ist.

Wo sich der 16-polige DLC-Anschluss an Ihrem Fahrzeug befindet, lesen Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs nach. Fragen Sie ggf. Ihre Werkstatt oder lesen Sie im Internet nach.

Anzeige im Display





Benutzung

Gerät mit dem Fahrzeug verbinden - Sprache auswählen

1. Verbinden Sie das Gerät mit der OBD II Anschlussbuchse im Fahrzeug. Warten Sie nun bis das Gerät betriebsbereit ist.
2. Schalten Sie die Zündung an aber **nicht** den Motor starten.

Sollte auf dem Display eine Fehlermeldung erscheinen, lassen Sie das Gerät angeschlossen und schalten Sie die Zündung für ca. 10 Sekunden aus. Danach schalten Sie die Zündung wieder an.

3. Drücken Sie die **scroll**-Taste. Es erscheint Deutsch JA NEIN. Wenn Sie eine andere Sprache möchten, drücken Sie die **scroll**-Taste und speichern danach mit der **enter**-Taste.

Verfügbare Sprachen: Englisch, Deutsch, Spanisch, Niederländisch und Französisch.

Fehlercodes auslesen



Achtung: Verbinden Sie das Gerät nicht während der Motor läuft bzw. die Zündung an ist.

1. Drücken Sie die **enter**-Taste, um den OBD II Fehlerspeicher auszulesen. Im Display erscheint eine Abfolge von möglichen Protokollen.

<i>SCAN VPW</i>	<i>SCAN PWM</i>	<i>SCAN CAN</i>	<i>SCAN KWP 2000</i>	<i>SCAN ISO9141</i>
---------------------	---------------------	---------------------	--------------------------	-------------------------

2. Nachdem die Protokolle angezeigt wurden wählen Sie mit der **enter**-Taste das Menü 1. DTC Diagnostic aus.

Wurden keine Fehlercodes festgestellt, erscheint auf dem Display eine entsprechende Nachricht.

<i>DTC 06 I/M JA</i>

<i>Menu: 1. DTC</i>



Fehlercodes vorhanden

Wenn mehr als ein Fehler vorhanden ist, zeigt das Diagnosegerät alle Fehlercodes an. Die erste Ziffer auf der ersten Linie des Displays zeigt die numerische Reihenfolge des Codes an. Die Anzahl der anhängenden Fehlercodes, die im System vorhanden sind, erscheinen auf der zweiten Linie.

FAULT:03
PEND:03

1. Um die Fehler auszulesen, drücken Sie die **scroll**-Taste mehrmals, bis das Ende der Fehlercodes erreicht ist. Danach springt das Display wieder zum Anfang der Fehlerliste. Ist der gefundene Fehler ein anhängender Code, erscheint ein P auf dem Display.
2. Um die vorherigen Fehler zu sehen, drücken Sie die **scroll**-Taste. In der Datenbank (beigefügte CD) finden Sie die Aufschlüsselung der einzelnen Fehlercodes.

P0101
01/04

P0005 P
01/05

Fehlercodes löschen



Vergewissern Sie sich, dass alle Fehler am Fahrzeug behoben wurden, bevor Sie die Fehler aus dem Speicher löschen.

1. Zum Löschen der Fehlercodes, wählen Sie mit der **enter**-Taste das Menü 2. Löschen.

Wenn Sie die Fehlercodes **nicht** löschen wollen, drücken Sie die **scroll**-Taste, um das Menü zu verlassen.

Wenn Sie die Fehlercodes **löschen wollen**, drücken Sie die **enter**-Taste.

Wenn die Fehlercodes erfolgreich gelöscht wurden, erscheint im Display "**Löschen fertig!**". Mit der **enter**-Taste verlassen Sie die Funktion.

Wenn die Fehlercodes nicht gelöscht werden konnten, erscheint "**Löschen fehlgeschlagen!**"

2. Drücken Sie die **enter**-Taste, um die Funktion zu verlassen und zum Hauptmenü zurückzukehren.

Menu:
2. Löschen

Löschen
fertig!

Löschen
fehlgeschlagen



Prüfen Sie nochmals ob der/die Fehler behoben wurden! Wählen Sie die Funktion 2. Löschen noch einmal und löschen Sie die Fehlercodes, wie oben beschrieben. Evtl. trennen Sie das OBD II Diagnosegerät vom Fahrzeug und verbinden es erneut.

Schnelllöschfunktion

Zum Löschen aller Fehlercodes drücken Sie die **scroll**-Taste für 3 Sekunden. Somit werden alle Diagnose Fehlercodes (DTCs) in einem Schritt gelöscht.

I/M Readiness Funktion

Die I/M Readiness Funktion ist ein Inspektionsprogramm und wird zur Überprüfung des Abgassystems an OBD II diagnosefähigen Fahrzeugen genutzt. Wird im I/M Readiness Status ein NO angezeigt, bedeutet das zwangsläufig nicht, dass das Fahrzeug die Abgasuntersuchung nicht bestehen wird.

Mögliche Anzeigen

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| JA | Alle Kontrollprogramme, welche das Fahrzeug unterstützt, haben die Diagnosetests durchgeführt und die Warnleuchte MIL brennt nicht, |
| NEIN | Mindestens 1 Kontrollprogramm hat den Test nicht durchgeführt und/oder die MIL-Warnleuchte „Check Engine“ leuchtet, |
| FERTIG | Zeigt an, dass ein bestimmtes Kontrollprogramm die Überprüfung des Diagnosetests durchgeführt hat, |
| Nicht Fertig (Nicht bereit) | – zeigt an, dass ein bestimmtes Kontrollprogramm den Diagnosetest nicht durchgeführt hat, |
| N/C | Das Kontrollprogramm wird nicht vom Fahrzeug unterstützt |
| „→“ | Ein blinkender Rechtspfeil zeigt an, dass zusätzliche Informationen auf dem nachfolgenden Bildschirm verfügbar sind, |
| „←“ | Ein blinkender Linkspfeil zeigt an, dass zusätzliche Informationen auf dem vorherigen Bildschirm verfügbar sind. |



Benutzung

1. Wählen Sie die Funktion 3. I/M und drücken Sie die **enter**-Taste.
2. Drücken Sie die **scroll**-Taste, um den Status der Warnlampe **MIL** zu ermitteln (“**EIN**” oder “**AUS**”) und durch die nachfolgenden Kontrollprogramme zu wandern.

*Menu:
3. I/M*

Fehlzündung - MISFIRE – Zündaussetzer

Kraftstoff - FUEL – Luft-Kraftstoff-Verhältnis-Überwachung

CCM – Überwachung der abgasrelevanten Bauteile

EGR – Überwachung des Abgasrückführungssystems

O2S – Überwachung der Lambdasonde

KAT – Katalysator-Überwachung

EVAP – Verdampfungs-Emmisions-System-Überwachung

HO2S – Überwachung der vor- und nachgeschalteten (HO2S) Lambdasonden

2Luft - 2AIR – Sekundärluftsystem-Überwachung

HCM – Beheizte Katalysator-Überwachung

Klima - A/C – Überwachung der Klimaanlage

3. Drücken Sie die **enter**-Taste, um ins Hauptmenü zurückzukehren.

Fahrzeug-Identifizierungsnummer anzeigen

engl. Vehicle Identification Number (VIN)

Die VIN Funktion erlaubt es Ihnen die Fahrgestellnummer des Fahrzeuges einzusehen, dies gilt für Fahrzeuge nach Bj. 2002, die den Modus 9 unterstützen.

1. Wählen Sie mit der **enter**-Taste die Funktion 4. VIN
2. Drücken Sie die **scroll**-Taste, um die fortlaufenden Ziffern der 17-stelligen Nummer zu sehen.

*Menu:
4. VIN*



Benutzung

“→” ein blinkender Rechtspfeil zeigt an, dass sich weitere Ziffern der Fahrgestellnummer auf dem nachfolgenden Bildschirm befinden.

“←” ein blinkender Linkspfeil zeigt an, dass sich weitere Ziffern der Fahrgestellnummer auf dem vorherigen Bildschirm befinden.

3. Drücken Sie die **enter**-Taste, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Neuscannen

Die Neu Such-Funktion erlaubt es, die wichtigsten Daten, die in der Steuereinheit gespeichert sind, abzufragen oder eine neue Verbindung zu dem Fahrzeug herzustellen, nachdem die Verbindung unterbrochen wurde.

1. Wählen Sie mit der **enter**-Taste die Funktion
5. Neu Such.
2. Drücken Sie die **scroll**-Taste oder die **enter**-Taste, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

*Menu:
5. Neu Such*

Technische Daten

Display: 2 Zeilen, 8 Zeichen LC-Display, Hintergrundbeleuchtung

Zulässige Umgebungstemperatur: 0 bis 50°C (-32 bis 122°F)

Versorgungsspannung: 12 V $\overline{---}$ über DLC-Anschluss

Abmessungen: 126 x 78 x 28 mm

Gewicht: 200 g

Kabellänge: ca. 1 m



Safety Notes



Please note the following safety notes to avoid malfunctions, damage or physical injury:

- Dispose of used packaging material carefully or store it out of the reach of children. There is a danger of suffocation!
- Please read this manual first before using the trouble code reader!
- Make sure the vehicle is OBD II compliant.
- Only connect the trouble code reader to the vehicle with ignition off.
- Perform emission inspections in well-ventilated work area, use a suitable exhaust gas suction hose or perform such inspections only outdoors. There is risk of poisoning!
- Keep clothing, hair, hands, tools and the trouble code reader away from all moving or hot engine parts. Do not conduct the line cord over sharp edges and corners or hot surfaces.
- Use extreme caution when working around the ignition coil, distributor cap, ignition wires and spark plugs. These components create hazardous voltages when the engine is running. There is danger of life!
- Put transmission in PARK (for automatic transmission) or NEUTRAL (for manual transmission) and make sure the parking break is engaged.
- Do not continue to use the trouble code reader if the unit itself or the cord is damaged. Repair work must be done by a qualified service technician.
- Keep the code reader dry, clean and free from oil, water and grease.
- Do not disassemble the unit or attempt to repair it yourself. It does not contain parts serviceable by you. In the case of questions or problems, turn to our customer support.



Information about OBD II Scanner

This second generation of On-board Diagnostic regulations is called OBD II. The OBD II trouble code reader is equipped with one or several emission relevant ECU's (electronic control unit), the MIL malfunction indicator light, the diagnostic link connector and the cord.

Product Features

- For 2000 (petrol driven) vehicles and 2003 (diesel) vehicles that are OBD II compliant
- Supports the following logs: ISO9141, KWP2000, SAEJ1850 VPW, SAEJ1850 PWM, CAN
- Reads and clears generic and manufacturer specific Diagnostic Trouble Codes (DTCs) and turns off check engine light
- Supports multiple trouble code requests: generic codes, pending codes and manufacturer's specific codes
- Reviews the emission readiness status of OBD monitors
- Retrieves VIN (Vehicle Identification Number) on 2002 and newer vehicles that support Mode 9
- Determines the malfunction indicator lamp (MIL) status
- Easy-to-read crystal-clear backlit 2-line LC Display
- Easy to use with one plug-in; highly reliable and accurate
- No need for an additional laptop computer to operate
- Small in size and conveniently fits in your palm
- Safely communicates with the on-board computer
- No batteries needed-powered via OBD II cable



Before first Use

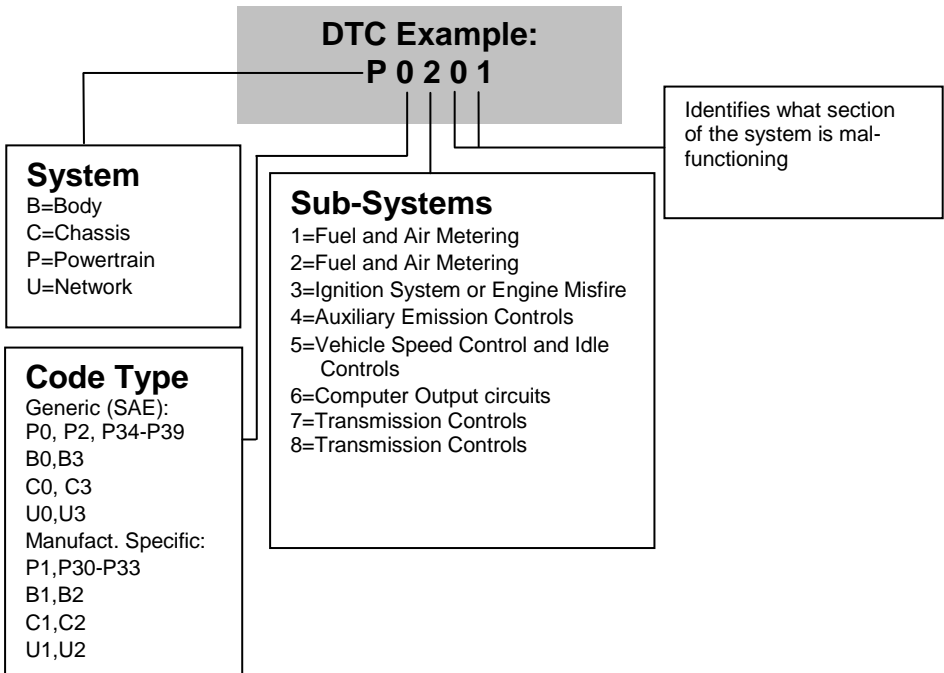
Before first Use

Remove the trouble code reader from the packaging and dispose off packaging material. Plastic bags etc. may become a deadly toy for children.

Make sure the vehicle is OBD II compliant and has 16-pin DLC (Data Link Connector). The Vehicle Emission Control Information Label (VECI label) must state that the vehicle is OBD II compliant.

To determine where the DLC is situated, read the vehicle's owner manual, ask your car repair shop or surf the internet.

Display





Operation

Connecting the Reader – Selecting the Language

1. Connect the unit to the OBD II (DLC) socket in the vehicle. Wait for a minute until the unit is ready for use.
2. Turn ignition on but do **not** start the engine.
If the display shows Link error turn ignition off for about 10 seconds and leave the reader connected. Then turn the ignition back to on.
3. Press the **scroll** button. English YES NO will be displayed. If you want to select another language, press **scroll** button and save with **enter** button.
Supported languages: English, German, Spanish, Dutch and French.

Reading the diagnostic trouble codes



Caution: do not connect the code reader with ignition on or engine running.

1. Press the **enter** button in order to read the OBD II trouble codes. A sequence of possible message protocols will be displayed.

<i>SCAN PWM</i>	<i>SCAN VPW</i>	<i>SCAN CAN</i>	<i>SCAN KWP 2000</i>	<i>SCAN ISO9141</i>
---------------------	---------------------	---------------------	--------------------------	-------------------------

2. After the possible message protocols select the function menu 1. DTC. Press the **enter** button.
If there are no diagnostic trouble codes retrieved, the display shows no codes.

*DTC 06
I/M YES*

*MENU
1.DTC*

Diagnostic trouble codes are retrieved

If there are any diagnostic trouble codes, then the total number of the fault codes followed by that of the pending codes will be displayed. The pending codes will be displayed on the second line.

*FAULT:03
PEND:03*



Operation

1. To view additional codes, press the **scroll** button several times, to scroll through to the end, until all codes have been shown up. The code reader then will start from the beginning of the list. If the code retrieved is a pending code, a P will be displayed.
2. To view previous codes, press the **scroll** button. In the database (enclosed CD) you will find the definitions for the retrieved DTCs.

*P0101
01/04*

*P0005 P
01/05*

Erasing the diagnostic trouble codes



Do not erase the codes before the system has been checked and repaired.

1. If you decide to erase the DTCs, select the function menu 2. Erase.

If you do **not** want to proceed with erasing the codes, press the **scroll** button to exit.

If you want to erase the codes, then press the **enter** button.

If all codes are cleared successfully, an “**ERASE DONE!**” message will appear on the display. Press the **enter** button to exit.

If the codes are not cleared, “**ERASE FAIL!**” will be displayed.

2. Press the **enter** button to return to main menu.

*MENU:
2. ERASE*

*ERASE
DONE!*

*ERASE
FAIL!*

Please check once more if the error is repaired! Select the function menu “2. Erase” again and erase the trouble code as described above. If necessary disconnect the OBD II code reader and wait some minutes after connecting again.

Quick Erasure Function

Press the **scroll** button for about 3 seconds in order to erase all DTCs in one step only.



Operation

I/M Readiness Status

The I/M Readiness function is used to check the operations of the Emission System on OBD II compliant vehicles. An I/M Readiness Status result of “NO” does not necessarily indicate that the vehicle being tested will fail the state I/M inspection.

Possible Messages

YES	All monitoring programs supported on the vehicle have completed their diagnostic testing and MIL light is not on,
NO	At least one monitoring supported on the vehicle has not completed its diagnostic testing, and/or the “Check Engine” (MIL) light is on,
READY	Indicates that a particular monitoring being checked has completed its diagnostic testing,
Not RDY	(NOT READY) - indicates that a particular monitoring being checked has not completed its diagnostic testing,
N/A	The monitoring is not supported on that vehicle,
“→”	a flashing Right Arrow indicates additional information is available on the next screen,
“←”	a flashing Left Arrow indicates additional information is available on the previous screen.

1. Select the function 3. I/M by pressing the **enter** button.
2. Press the **enter** button to view the status of the **MIL** light (“**ON**” or “**OFF**”) and following monitoring programs:

MENU:
3. I/M

MISFIRE—Misfire monitoring
FUEL—Fuel System Monitoring
CCM—Comprehensive Components Monitoring
EGR—EGR System Monitoring
O2S—O2 Sensors Monitoring
CAT—Catalyst Monitoring
EVAP—Evaporative System Monitoring
HO2S—O2 Sensor Heater Monitoring



Operation

- 2AIR**—Secondary Air Monitoring
- HCM**—Heated Catalyst Monitoring
- A/C**—A/C System Monitor

3. Press the **enter** button to exit the function menu.

Viewing VIN Number

The view VIN function allows you to retrieve the Vehicle Identification No. on 2002 and newer vehicles that support Mode 9.

1. Select the function 4. VIN by pressing the **enter** button.
2. Press the **scroll** button to view additional digits of the 17-digit string.

*MENU:
4. VIN*

“→” a flashing Right Arrow indicates additional digits of VIN string are available on the next screen.

“←” a flashing Left Arrow indicates additional digits of VIN string are available on the previous screen.

3. Press the **enter** button to exit this function menu.

Rescanning

The RESCAN function allows you to retrieve the most current data stored in the ECM or to re-link to the vehicle if communication is disconnected.

1. Select the function 5. RESCAN by pressing the **enter** button.
2. Press either **scroll** or **enter** button to exit the function menu.

*MENU:
5. RESCAN*

Technical Data

Display: 2 Lines, 8 Characters LC-Display, Backlight

Permissible Ambient Temperature: 0 to 50°C (-32 to 122 °F)

Voltage Supply: 12 V === provided via DLC Port

Dimensions: 112 x 71 x 21 mm

Weight: 250 g

Cord Length: approx. 1 m



Afin d'éviter les dysfonctionnements, les dommages et atteintes à la santé, veuillez respecter les informations suivantes:

- Eliminer les matériaux d'emballage mis au rebut, ou de garder ce hors de portée des enfants. Il ya danger d'asphyxie!
- Lire toutes les instructions avant d'utiliser l'équipement de diagnostic!
- Assurez-vous que le véhicule peut être fait un diagnostic.
- Branchez l'appareil de diagnostic uniquement lorsque le moteur est éteint.
- Pour tester l'échappement, assurez-vous toujours que la ventilation est suffisante, utiliser un tuyau à vide pour purger ou exécuter les tests à l'extérieur seulement. Danger persistant d'intoxication!
- Gardez les vêtements, les cheveux, les mains, les outils et l'équipement de diagnostic loin de toutes les parties mobiles et chaudes du moteur dans le véhicule. Ne faites pas passer le cordon d'alimentation sur des arêtes vives ou des surfaces chaudes.
- Une extrême prudence doit être exercée lorsque l'on travaille sur la bobine d'allumage, du chapeau du distributeur, les fils d'allumage et la bougie. Ces zones fournissent des tensions dangereuses lorsque le moteur est en marche. Danger persistant de la mort!
- Installez pour les véhicules automatiques, la transmission de stationnement sur P (parking) et, pour les véhicules à transmission manuelle sur le point mort. Assurez-vous que le frein de stationnement est engagé.
- En cas de dommages à l'équipement ou le câble, l'appareil ne doit plus être utilisé à et doit être réparé par un technicien qualifié.
- Gardez l'appareil diagnostic propre, sec et exempt d'huile, d'eau et de graisse.
- Ne pas démonter l'appareil ou tenter d'effectuer des réparations. L'appareil ne contient pas des parties réparables ou remplaçables par l'utilisateur. En cas de problèmes contactez notre service à la clientèle.



Si prega di notare al fine di evitare malfunzionamenti, danni e problemi alla salute le istruzioni seguenti:

- Smaltimento di materiale da imballaggio scartati, o tenere questo fuori dalla portata dei bambini. C'è pericolo di soffocamento!
- Leggere tutte le istruzioni prima di utilizzare l'apparecchio diagnostico!
- Assicurarsi che al veicolo possa essere effettuata una diagnosi.
- Collegare il dispositivo diagnostico solo quando il motore è spento.
- Per il test di scarico, assicurarsi sempre che vi sia sufficiente ventilazione, usare un tubo di aspirazione di scarico o eseguire i test solo all'aperto. Persiste pericolo di avvelenamento!
- Tenere indumenti, capelli, mani, strumenti e l'apparecchio diagnostico lontano da tutte le parti mobili o calde del motore nel veicolo. Non far passare il cavo di alimentazione su spigoli taglienti o superfici calde.
- Estrema cautela dovrebbe essere esercitata quando si lavora su bobina di accensione , calotta dello spinterogeno , cavi di accensione e candela. Queste aree forniscono tensioni pericolose quando il motore è in funzione. Persiste pericolo di morte!
- Impostare nei veicoli automatici, il cambio su P (parcheggio) e, per i veicoli con cambio manuale a folle . Assicurarsi che il freno di stazionamento sia inserito.
- In caso di danni all'apparecchio o al cavo, il dispositivo non deve più essere usato e deve essere riparato da un tecnico qualificato.
- Mantenere il dispositivo diagnostico pulito, asciutto e privo di olio, acqua e grasso.
- Non smontare il dispositivo e non cercare di effettuare alcuna riparazione. L'apparecchio non contiene parti riparabili o sostituibili da parte dell'utente. In caso di problemi a contattare il nostro Servizio Clienti.







EG-Konformitätserklärung EC Declaration of Conformity



Wir, die **Westfalia Werkzeugcompany, Werkzeugstraße 1, D-58093 Hagen**,
We, the Westfalia Werkzeugcompany, Werkzeugstraße 1, D-58093 Hagen,

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt
declare by our own responsibility that the product

Fehlerdiagnosegerät
Trouble Code Reader
Artikel Nr. 80 29 46
Article No. 80 29 46

den wesentlichen Schutzanforderungen genügt, die in den Europäischen Richtlinien
und deren Änderungen festgelegt sind.

*is according to the basic requirements, which are defined in the European Directives and their
amendments.*

- | | |
|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2011/65/EU | Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in
Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS) |
| <i>2011/65/EU</i> | <i>Restriction of the Use of certain hazardous Substances in electrical and
electronic Equipment (RoHS)</i> |
| 2014/30/EU | Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) |
| <i>2014/30/EU</i> | <i>Electromagnetic Compatibility (EMC)</i>
EN 55022:2010+AC,
EN 55024:2010+A1 |

Hagen, den 10. April 2017
Hagen, 10th of April, 2017

Thomas Klingbeil,
Qualitätsbeauftragter / QA Representative



 **Deutschland**

Westfalia
Werkzeugstraße 1
D-58093 Hagen

Telefon: (0180) 5 30 31 32
Telefax: (0180) 5 30 31 30
Internet: www.westfalia.de

 **Österreich**

Westfalia
Moosham 31
A-4943 Geinberg OÖ

Telefon: (07723) 4 27 59 54
Telefax: (07723) 4 27 59 23
Internet: www.westfalia-versand.at

 **Schweiz**

Westfalia
Utzenstorfstraße 39
CH-3425 Koppigen

Telefon: (034) 4 13 80 00
Telefax: (034) 4 13 80 01
Internet: www.westfalia-versand.ch

 **UK**

Westfalia
Freeport RSBS-HXGG-ZJSC
8 Fairfax Road, N. Abbot TQ12 6UD

Phone: (0844) 5 57 50 70
Fax: (0870) 0 66 41 48
Internet: www.westfalia.net



Werter Kunde,

bitte helfen Sie mit, Abfall zu vermeiden.

Sollten Sie sich einmal von diesem Artikel trennen wollen, so bedenken Sie bitte, dass viele seiner Komponenten aus wertvollen Rohstoffen bestehen und wiederverwertet werden können.

Entsorgen Sie ihn daher nicht in die Mülltonne, sondern führen Sie ihn bitte Ihrer Sammelstelle für Elektroaltgeräte zu.

Dear Customer,

Please help avoid waste materials.

If you at some point intend to dispose of this article, then please keep in mind that many of its components consist of valuable materials, which can be recycled.

Please do not discharge it in the rubbish bin, but check with your local council for recycling facilities in your area.

